

Verbandsgemeinde Kaiserslautern-Süd - Auszug aus der Niederschrift

über die 02. öffentliche Sitzung am 25.09.2014
des Gemeinderates Krickenbach

Für die Richtigkeit des Auszuges:	Verteiler	1)	6	z.w. Veranlassung
		2)	5	zur Kenntnisnahme

Kaiserslautern, den 09.07.2015
Verbandsgemeindeverwaltung
Kaiserslautern-Süd
Im Auftrag:

TOP: 5

Feststellung des Jahresabschlusses 2012 für das gemeindliche E-Werk

Sachvortrag:

Gemäß § 6 Abs. 3 des Dienstleistungsvertrages hat die Betriebsführerin den Jahresabschluss 2012 für das gemeindliche E-Werk bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung aufgestellt (**Anlage Nr. 3 und 4** zur Niederschrift).

Der Jahresabschluss schließt mit folgenden Zahlen ab:

Bilanz

Aktiva	516.527,87 Euro
Passiva	516.527,87 Euro

Gewinn- und Verlustrechnung

Erträge	563.836,85 Euro
Aufwendungen	<u>531.836,85 Euro</u>
Jahresgewinn	32.000,00 Euro

Der Jahresgewinn 2012 i.H.v. 32.000,00 Euro resultiert aus dem Garantiegewinn gem. § 8 Abs. 6 Dienstleistungsvertrag.

Der Jahresgewinn wurde gemäß dem Dienstleistungsvertrag bereits im Jahr 2012 quartalsmäßig an die Ortsgemeinde ausgezahlt.

Die Konzessionsabgabe 2012 wurde gemäß § 2 KAV mit 30.617,00 Euro ermittelt. Sie ist in voller Höhe steuerlich abzugsfähig, da der Mindestgewinn erwirtschaftet wurde. Auf die Konzessionsabgabe wurden bisher Abschläge i.H.v. 32.000,00 Euro gezahlt. Der Überzahlungsbetrag ist von der Ortsgemeinde zurück zu erstatten.

In heutiger Sitzung ist Herr Koch von den Verbandsgemeindewerken anwesend und erläutert den Jahresabschluss 2011 und 2012, da Herr Bischler, Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs AG, als Betriebsleiter des gemeindlichen E-Werkes verhindert sei.

Herr Koch erläutert die Bilanzen der Jahre 2011 und 2012, insbesondere die Positionen Verbindlichkeiten und Forderungen. Er erklärt das Zustandekommen der höheren internen Verwaltungskosten in 2012 gegenüber 2011 und geht ausführlich auf Fragen der Ratsmitglieder ein.

Einvernehmen der Ratsmitglieder besteht darin, dass in einer der kommenden Sitzungen sich die SWK zu den gestiegenen Betriebsführungsentgelten erklären solle.

Er informiert den Rat darüber, dass derzeit noch Gewinn verbucht werde, allerdings Investitionskosten für die Netzsanierung in naher Zukunft anstehen würden.

Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass gerade im Zuge der notwendigen Erneuerungen an der Übergabestation die Pfalzwerke AG diesbezüglich bereits Schriftverkehr mit der SWK aufgenommen habe und dieser Punkt in den Ausschüssen behandelt sowie die Sanierung der Netze im nächsten Haushalt berücksichtigt werden solle.

Beschluss:

Der Jahresabschluss 2012 des gemeindlichen E-Werkes wird mit folgenden Endzahlen festgestellt:

Bilanz		
Aktiva		516.527,87 Euro
Passiva		516.527,87 Euro

Gewinn- und Verlustrechnung

Erträge	563.836,85 Euro
Aufwendungen	<u>531.836,85 Euro</u>
Jahresgewinn	32.000,00 Euro

Der Jahresgewinn 2012 i.H.v. 32.000,00 Euro ist an die Ortsgemeinde auszuführen.

Die steuerlich zulässige Konzessionsabgabe 2012 i.H.v. 30.617,00 Euro ist an die Ortsgemeinde auszuführen.

Abstimmungsergebnis:

Dem Beschluss wird einstimmig zugestimmt.